

bwlv
Beratung für Sucht-
erkrankungen, Sucht-
prävention und
Krankheitsbegleitung

fdr 2017


- **Wie war das in der Drogenhilfe?**

Johannes Schönthal, Dipl.-Psychologe
Leiter Fachklinik Tübingen

bwlv
Beratung für Sucht-
erkrankungen, Sucht-
prävention und
Krankheitsbegleitung


Sucht sucht Respekt

- Respekt vor der Drogenhilfe
- Respekt in der Drogenhilfe
- **Respektable Entwicklung**



Start Up


- Die Anfänge: Sofortige Hilfe, komplette Wandlung, Arbeit und soziale Kontrolle
- Leitlinien Jahresbericht der Drogenhilfe Tübingen 1976



Pubertät

Ausweitung und Weiterentwicklung:

- Bootcamp
- Booster
- Experimente




Metamorphose

- Respekt fürs Durchhalten
- Respekt vor der Gemeinschaft
- **Respekt fürs Ankommen**
- Respekt vor dem Individuum
- ...“et respice finem” – was kommt hinten raus? Integration, Beiträge, Zufriedenheit




Heutige Standards

- Fachlich
- Strukturell
- **Organisatorisch**
- Menschlich
- Innovativ ohne Beliebigkeit



Unzufriedene Optimierer

- Vieles ist besser, aber es fühlt sich nicht so an!
- Oder doch?
- Hohe Bindung zur Zielgruppe
- Hohe Bindung zur Einrichtung



Fortsetzung folgt

- Respekt vor Engagement, Commitment und dickem Fell
- Respekt, wenn man trotzdem lacht
- Respekt, wenn man weiter macht